St/StR/001/2005

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Stadtrates
der Stadt Fürstenau am 14.04.2005

Anwesend:

Mitglieder
Herr Reinhold Schröder,
Herr Karl Krieger,
Herr Bernhard Schulting,
Frau Maya Diers,
Herr Winfried Knocks,
Herr Rudolf Lühn,
Herr Friedrich-Wilhelm Oldenhage,
Herr Claus Beumler,
Herr Ernst Ehmke,
Herr Werner Filbert,
Herr Helmut Freye,
Herr Herbert Gans,
Herr Ulrich Geers,
Frau Sigrid Gerner,
Herr Hans-Jörg Koralewski,
Herr Hermann Korte,
Frau Galina Lomp,
Herr Albert Ludlage,
Herr Frank Nunn,
Herr Aloys Reinermann,
Herr Josef Richter,
Herr Horst Selker,
Frau Ursula Skubsch,
Herr Friedhelm Spree,
Herr Josef Thale,

Verwaltung
Frau Annemarie Rosenstock,
Herr Peter Selter,

Es fehlen:

Verhandelt:
Fürstenau, den 14.04.2005,
im Sitzungsaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau, Schloßplatz 1, Fürstenau

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Stadtrates, den Vertreter der Presse und die Vertreter der Verwaltung. Besonders begrüßt er Samtgemeindeoberamtsrat Peter Selter, der seit dem 01.03.2005 bei der Samtgemeinde Fürstenau tätig ist.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.2)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Rates der Stadt Fürstenau.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und der Stadtrat beschlussfähig ist.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.2)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und fehlenden Ratsmitglieder

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder des Stadtrates vollzählig anwesend sind.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.2)

Punkt Ö 6) Genehmigung der Niederschrift R. Nr. 4/2004 vom 09.12.2004

Einwendungen gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt fest, dass damit die Niederschrift R. Nr. 4/2004 vom 09.12.2004 einstimmig genehmigt ist.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.3)

Punkt Ö 7) Bericht des Bürgermeisters über die Sitzungen des Verwaltungsausschusses:

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.3)

Punkt Ö 7.1) Verwaltungsausschuss vom 17.02.2005

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.3)

Punkt Ö 7.2) Verwaltungsausschuss vom 08.03.2005

Bürgermeister Schröder berichtet über die Sitzungen des Verwaltungsausschusses vom 17.02. und 08.03.2005.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.3)

Punkt Ö 8) Bericht des Stadtdirektors über die Durchführung der zur Veröffentlichung freigegebenen Beschlüsse:

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.3)

Punkt Ö 8.1) Stadtrat am 09.12.2004

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.3)

Punkt Ö 8.2) Verwaltungsausschuss am 17.02.2005

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.3)

Punkt Ö 8.3) Verwaltungsausschuss am 08.03.2005

Stadtdirektor Kamlage berichtet über die Durchführung der zur Veröffentlichung freigegebenen Beschlüsse der Sitzungen des Rates vom 09.12.2004, des Verwaltungsausschusses vom 17.02. und 08.03.2005. Ferner berichtet er über den Besuch des Landerates Hugo, Landkreis Osnabrück, am 31.03.2005.
In diesem Zusammenhang teilt Stadtdirektor Kamlage mit, dass der Landkreis

Osnabrück – Kommunalaufsicht – mit Verfügung vom 14.03.2005 die Haushaltssatzung und –plan der Stadt Fürstenau für das Haushaltsjahr 2005 genehmigt hat. Die Genehmigungsverfügung wird der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

Der Bericht des Stadtdirektors liegt den Mitgliedern des Stadtrates schriftlich vor.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.4)

Punkt Ö 9) IV. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Fürstenau über die Entschädigung der Ratsmitglieder, der nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder und der Ehrenbeamten vom 21.11.1988
Vorlage: FG 10/002/2005/1

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

Die vorliegende IV. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Fürstenau über die Entschädigung der Ratsmitglieder, der nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder und der Ehrenbeamten vom 21.11.1988 wird beschlossen.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.4)

Punkt Ö 10) Verringerung des Rates der Stadt Fürstenau
Vorlage: G 32/002/2005/1

Beigeordneter Knocks trägt vor, dass die SPD-Fraktion der Verringerung des Rates entsprechend dem vorliegenden Satzungsentwurf zustimmt. Die aufgetretene Problematik bei der in den letzten Wochen geführten Diskussion hinsichtlich der gesetzlichen oder satzungsmäßigen Mehrheit ist mit dem vorliegenden Schreiben des Nieders. Ministeriums für Inneres und Sport vom 09.03.2005 ausgeräumt, so dass damit Klarheit geschaffen wurde.

Beigeordneter Oldenhage erwidert, dass die CDU-Fraktion nach wie vor zu ihrem Wort steht. Eine Klarheit ist aus Sicht der CDU-Fraktion auch mit dem vorliegenden Schreiben noch nicht geschaffen worden und es reicht der CDU-Fraktion für eine Beschlussfassung über die Verringerung des Rates nicht aus. Seitens der CDU-Fraktion besteht die Bereitschaft, die Sitzung des Nieders. Landtages abzuwarten und am 26.04.2005 im Anschluss an die vorgesehene Sitzung des Verwaltungsausschusses eine Sitzung des Stadtrates durchzuführen unter Verzicht auf das Sitzungsgeld. Es muss eine hieb- und stichfeste Aussage des Nieders. Landtages vorliegen. Die CDU-Fraktion ist heute nicht bereit, einen Beschluss über die Verringerung des Rates zu fassen, da die Bedenken nicht ausgeräumt sind. Die Frage der gesetzlichen oder satzungsmäßigen Mehrheit muss in der NGO geregelt werden.

Beigeordneter Knocks verliest den Text des § 32 Abs. 1 und 2 NGO. Danach ist die Sachlage klar.

Beigeordneter Oldenhage äußert, dass vom Nieders. Landtag die Aussage

getroffen werden muss, dass die gesetzliche Mehrheit auch bei einer satzungsmäßigen Verkleinerung dann bei 11 liegt.

Stadtdirektor Kamlage erklärt, dass mit dem Landkreis Osnabrück heute abgestimmt worden ist, dass der Satzungstext zur Verringerung des Rates bis zum 20.04.2005 übersandt wird für die Fertigung des Drucksatzes. Falls der Stadtrat am 26.04.2005 keinen Beschluss über eine Verringerung des Stadtrates fasst, kann der Drucksatz am 27.04.2005 noch entsprechend geändert werden.

Beigeordneter Knocks führt aus, dass der Sachverhalt für die SPD-Fraktion klar ist. Wenn die CDU-Fraktion die Angelegenheit bis zum 26.04.2005 noch einmal zurückstellen möchte, werde die SPD-Fraktion zustimmen. Es könne aber jetzt schon gesagt werden, dass, wenn die Änderung nicht erfolgt, die SPD-Fraktion einer Verringerung des Stadtrates zustimmt, weil für sie die Sachlage klar ist.

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

Die Angelegenheit wird bis zum 26.04.2005 zurückgestellt. Für diesen Tag ist eine Sitzung des Rates der Stadt Fürstenau anzuberaumen.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.5)

Punkt Ö 11) Behandlung von Anfragen und Anregungen

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.5)

Punkt Ö 11.1) Einladung der Stadt Garwolin

Stadtdirektor Kamlage teilt mit, dass die Stadt Garwolin mit Schreiben vom 24.03.2005 zu ihrem 582. Stadtfest am 11. und 12.06.2005 eingeladen hat. Wenn dieser Einladung gefolgt werden soll, muss die Anreise am 10.06. und die Abreise am 13.06.2005 erfolgen.

Im Verlauf einer kurzen Aussprache, wird festgelegt, dass sich die Mitglieder des Stadtrates bis zum 26.04.2005 bei Frau Rosenstock melden, ob sie an der Fahrt teilnehmen möchten. Die Kosten sind von jedem Teilnehmer selbst zu tragen.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.5)

Punkt Ö 11.2) Über- und außerplanmäßige Ausgaben im I. Quartal 2005

Stadtdirektor Kamlage gibt folgende über- und außerplanmäßige Ausgaben bekannt:

a) Der Gestattungsvertrag mit Frau Metje, Papenburg, ist seit dem Jahre 1997 (150,00 DM Pacht) nicht mehr erfüllt worden. Frau Metje hat nunmehr berechtigt die Nachzahlung des Geldes für neun Jahre in Höhe von 690,21 € gefordert.

b) Der Rat hat am 09.12.2004 beschlossen, dass die Stadt Fürstenau ihr allgemeines Vorkaufsrecht ausübt und die Grundstücke der Gemarkung Fürstenau, Flur 15, Flurstücke 18/3 und 626 zum Kaufpreis von 70.000,-- € ankauft. Weiter entstanden Nebenkosten von 4 % + MWST Maklercourtage, 3,5 % Grunderwerbsteuer und Notarkosten. Zuzüglich weiterer zu erwartender Nebenkosten wird die Gesamtüberschreitung 2005 ca. 53.400,-- € betragen.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen den Bericht zur Kenntnis.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.6)

Punkt Ö 11.3) Sitzungskalender

Ratsherr Gans trägt vor, dass nunmehr keine schriftliche Mitteilung mehr erfolgt, wenn eine Sitzung nicht stattfindet. Er bittet, das alte Verfahren wieder aufzunehmen. Zumindest müsste der/die Vorsitzende informiert werden.

Während einer kurzen Aussprache wird deutlich, das jetzige Verfahren beizubehalten.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.6)

Punkt Ö 11.4) Schützenfest Hollenstede

Ratsherr Freye teilt mit, dass am 15. und 16.05.2005 das Schützenfest in Hollenstede stattfindet und er als Vorsitzender des Schützenvereins sich freuen würde, wenn er Personen aus dem heutigen Teilnehmerkreis begrüßen könnte.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.6)

Punkt Ö 11.5) Presseartikel über das Kriegsende

Bürgermeister Schröder verweist auf den Presseartikel im „Bersenbrücker Kreisblatt“ vom 09.04.2005 über das Kriegsende in Menslage. Dieser Bericht enthält auch eine Aufnahme von Fürstenau. Er bittet Herrn Geers vom Bersenbrücker Kreisblatt um Mitteilung, wo dieses Foto in Fürstenau aufgenommen worden ist und ob es noch mehrere Fotos aus dieser Zeit gibt.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.6)

Punkt Ö 12) Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.7)

Punkt Ö 13) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 18.35 Uhr die Sitzung des Rates der Stadt Fürstenau.

(St/StR/001/2005 vom 14.04.2005, S.7)

Der Ratsvorsitzende Der Samtgemeindebürgermeister Die Protokollführerin